



BUNDESWAHLBEHÖRDE

GZ.: BMI-WA1120/0046-III/6/2011

Wien, am 28. März 2011

Volksbegehren „RAUS aus EURATOM“

Gemäß § 16 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz, BGBl. I Nr. 13/2010, hat die Bundeswahlbehörde in ihrer Sitzung vom 28. März 2011 aufgrund der Berichte der Bezirkswahlbehörden folgendes Ergebnis der Eintragungen für das Volksbegehren „RAUS aus EURATOM“ ermittelt:

Gebiet	Stimm-berechtigte	Anzahl der gültigen Eintragungen (inkl. Unterstützungserklärungen)	Stimm-beteiligung in %
Burgenland	230.989	3.379	1,46
Kärnten	442.249	2.012	0,45
Niederösterreich	1,266.442	19.153	1,51
Oberösterreich	1,087.534	27.114	2,49
Salzburg	388.042	12.832	3,31
Steiermark	966.896	6.626	0,69
Tirol	527.244	2.870	0,54
Vorarlberg	262.615	13.427	5,11
Wien	1,145.578	11.265	0,98
Österreich	6,317.589	98.678	1,56

Da somit weniger als 100.000 gültige Eintragungen von Stimmberechtigten ermittelt worden sind, hat die Bundeswahlbehörde festgestellt, dass kein Volksbegehren im Sinn des Art. 41 Abs. 2 B-VG vorliegt.

Der Stellvertreter der Bundeswahlleiterin:

SC Mag.Dr. Mathias Vogl

elektronisch gefertigt